

# zeppelin university

Bridging Economics,  
Culture and Politics

Wissenschaftliche Kommission  
Öffentliche Betriebswirtschaftslehre

# Auf dem Weg zu einer neuen Public Management Disziplin? Die Rolle professioneller Netzwerke im institutionellen Wandel

Mannheim, 9. Oktober 2009

Prof. Dr. Eckhard Schröter  
ZU Friedrichshafen  
Dept Public Management & Governance

## Einführung

### Leitende Fragestellungen

- | **Wie bilden sich neue akademische Disziplinen / Professionen heraus? „Public Management“ als aktuelles Beispiel?**
- | **Welche Gelegenheitsstrukturen ermöglichen diese neuen Entwicklungen?**
- | **Welche Motivlagen und institutionellen Faktoren sind treibende Faktoren dieser Entwicklung?**
- | **Welche Rolle spielen professionelle Netzwerke als Katalysatoren?**

Konzeptioneller Hintergrund

## Entwicklung akademischer Disziplinen

### | Wissenschaftsdisziplinen:

- “work organization which structures and controls the production of intellectual novelty through competition for reputation“ (Whitley)
- „interconnected epistemic communities which provide members with status, identity, and self-esteem“ (Henkel)
- „nexus of myths, socialisation processes and regulatory practices“ (Henkel)

## Konzeptioneller Hintergrund II

### Entwicklung akademischer Disziplinen

- | **Institutionalisierung I: Herausbildung von Disziplinen durch Standardisierung von Normen, Methoden, Kompetenzprofilen, Qualifikationen**
- | **Institutionalisierung II: Herausbildung einer Disziplin durch soziale Vernetzung, gemeinsame Werthaltungen, Rituale, kulturelle und emotionale Bindungen an eine Wissenschaftsgemeinschaft**

„Public Management“ als sich neu formierende Disziplin  
europäischen Formats?

## Neue Rahmenbedingungen und Gelegenheitsstrukturen

- | **Reform der europäischen Hochschullandschaft  
„Bologna-Prozess“: Studienprogramme und –  
abschlüsse, Akkreditierungsregime,  
Austauschprogramme**
- | **Europäische Integration und “Europäischer  
Verwaltungsraum”: Vorstufe zur Harmonisierung  
und Standardisierung von Verwaltungsprozessen**
- | **New Public Management: Paradigmenwechsel in der  
Verwaltungssteuerung, Differenzierung des  
öffentlichen Sektors**

„Public Management“ als sich neu formierende Disziplin  
europäischen Formats?

## Anreize und Akteursinteressen als treibende Faktoren

- | Zunehmender internationaler Wettbewerb um „Talente“  
und Anreize durch internationale Akkreditierungssignale  
für verbesserte Wettbewerbspositionen
- | Anreize durch nationale Forschungsfinanzierung,  
Berufungspraxis etc. für stärkere Internationalisierung
- | „Arena-Shopping“: Neue Optionen für akademische  
(Teil)-Disziplinen, die auf nationaler Ebene marginalisiert  
sind.
- | Zugang zu neuen Ressourcen und Skalenvorteilen durch  
europäische Kooperationen
- | Chancen für „academic entrepreneurs“, um prägenden  
Einfluss auf noch amorphe Disziplinen zu gewinnen.

„Public Management“ als sich neu formierende Disziplin europäischen Formats?

## Professionelle Netzwerke als Katalysatoren

- | Beispiele für europäische Netzwerke: EGPA (1974), EPAN (1997), EAPAA (1999), NISPACee (1995)
- | Merkmale: transnationale, professionelle-akademische Netzwerke auf non-for-profit Basis, sich gegenseitig überlappende Mitgliedschaften
- | Disziplinbildende Funktionen durch Aktivitäten in Programmakkreditierung, gemeinsame Interessenvertretung, professionelle und soziale Vernetzung, wiss. Foren und Veröffentlichungsformate, Forschungskooperationen und Prägung curricularer Standards

„Public Management“ als sich neu formierende Disziplin europäischen Formats?

## Zum Stand der Disziplinenbildung im Public Management Bereich

- | Fragiler Zustand: „transnational composite Public Management discipline“ bei gleichzeitig bestehender nationaler und disziplinärer Bindung.
- | Zunehmende Bedeutung europäischer und interdisziplinärer Entwicklungen trotz nach wie vor wichtiger nationaler Referenzpunkte.
- | Professionelle Netzwerke weiterhin durch begrenzten absoluten und relativen Organisationsgrad und geringe Organisationskapazitäten gekennzeichnet.

## Schlussbetrachtung

### Strategie für eine Public Management Disziplin Normative Wendung eines analytischen Konzepts

- | Herausforderung der Europäisierung offensiv annehmen.
- | Öffnung gegenüber Nachbardisziplinen für Neuausrichtung einer anstreben.
- | Professionelle Netzwerke als Katalysatoren der Disziplinenbildung fördern.

**zeppelin university**

Hochschule zwischen  
Wirtschaft, Kultur und Politik

**zu|kunft**